

**Sterbende
sind vor
allem eines:
LEBENDE
bis zuletzt!**

**Caritas Kärnten –
mobile Betreuung & Pflege
mobiles Hospiz & Besuchsdienst**
Eva-Maria Wernig

Hubertusstraße 5a, 9020 Klagenfurt
M: 0664/806 488 114
E: hospiz@caritas-kaernten.at
www.caritas-kaernten.at

Impressum: Caritas Kärnten, Sandwirtgasse 2, 9020 Klagenfurt
Titelfoto: „Stepping Stones, River Rothay“ © Chris Heaton/Creative Commons Licence

Caritas

Mobiles Hospiz

Wenn das Leben kraftlos wird

Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleitung



Veranstaltungen, Fortbildungen, Termine 2024

Menschliches ermöglichen –

Zeit und Liebe erfahren

„Das Sterben gehört zum Leben dazu“, so lautet eine Volksweisheit. Und doch bringt der Tod eines geliebten Menschen oft das eigene Leben völlig aus dem Gleichgewicht. Die Weise, wie in einer Gesellschaft mit Krankheit, Sterben und Tod umgegangen wird, lässt immer auch Rückschlüsse über den Humanitätscharakter und die Kultur der Sorge zu. Es geht immer auch darum, unabhängig vom Ort, eine wohlthuende Atmosphäre des Angenommenseins zu schenken. Darin wird gelebt, gehofft und auch gestorben, als gelungene Symbiose der Hoffnung, des Loslassens, des Annehmens was ist - und auch des Trauerns.

Der Umgang mit herausfordernden Situationen, das tiefe Einlassen auf Menschen, das unmittelbare Wahrnehmen von Fragilität und Verletzlichkeit anderer- sowie von uns selbst- erfordert auch die „Sorge und Achtsamkeit“ um uns selbst. Wenn wir immer wieder Kraft tanken, Augenblicke der tiefen Freude und Berührung erfahren, können wir aus dem „Vollen“ schenken und geben.

Um den vielen Herausforderungen gewachsen zu sein, müssen wir uns immer wieder aus der alltäglichen Arbeit herausnehmen und uns einen Blick von außen auf das eigene Tun gönnen.

Diese Bildungsangebote sind eine gute Möglichkeit, die eigene Arbeit zu reflektieren und hilfreiches und stärkendes zu lernen.

Wir laden Sie herzlich ein, sich mit uns auf den Weg zu einem menschlichen Dasein zu machen!

In Vorfreude auf viele spannende Begegnungen grüßt Sie herzlich



Eva Maria Wernig

Bereichsleiterin mobile Betreuung & Pflege
mobiles Hospiz & Besuchsdienst

Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleitung

Wie Sie auf Pause drücken bevor das Leben es tut

Welche Betreuungskraft kennt das nicht, wenn ihr wieder einmal die Sorgen pflege- und betreuungsbedürftiger Menschen „unter die Haut“ gehen. Sie hetzen von einer Aufgabe zur nächsten, mit dem Gefühl, dass alles zusammenbrechen würde, wenn Sie es etwas langsamer oder nicht tun würden? Auf was muss ich achten, damit ich nicht ausbrenne? Wie erkenne ich meine eigenen Schwächen? Was ist, wenn ich nur mehr funktioniere? Verspüren Sie Enge in der Brust, haben schlaflose Nächte, öfters Kopfschmerzen, Unruhe... Ja? Dann wird es Zeit etwas zu tun!.

Um Voranmeldung wird gebeten.

Termin: Samstag, 09. März
10 - 17 Uhr

Ort: Bildungshaus
Schloss Krastowitz,
Gottscheerstraße 1
9020 Klagenfurt

Referentin: Prof. Mag. Renate Kreuzer

Tod ohne gesellschaftliches Mitleid?- Trauer und Suizid

Wenn sich ein naher Angehöriger das Leben nimmt, sind die Zurückgebliebenen von der Intensität der eigenen Emotionen und ihren Gedanken zu Schuld und Verantwortung überwältigt. Darüber hinaus werden die Trauernden oftmals mit Vorwürfen, Ablehnung, Verurteilung oder Schuldzuweisungen durch das Umfeld konfrontiert. Diese Umstände belasten den Trauerprozess zusätzlich.

Um Voranmeldung wird gebeten.

Termin: Samstag, 15. Juni
10 - 17 Uhr

Ort: Bildungshaus
Schloss Krastowitz,
Gottscheerstraße 1
9020 Klagenfurt

Referent: Dr. Elmar Dobernig

Altern und psychische Störungen im Alter

Ältere Menschen sind oft mit mehreren altersbedingten Belastungen konfrontiert. Im Alter ist das gleichzeitige Auftreten von Angststörungen und Depressionen besonders hoch. Im höheren Lebensalter ist es oft schwierig, zwischen natürlichen Alterserscheinungen, körperlichen Erkrankungen und einer behandlungsbedürftigen psychischen Erkrankung zu unterscheiden. Älteren Menschen fällt es schwer, seelische Schwierigkeiten anzusprechen.

Um Voranmeldung wird gebeten.

Termin: Samstag, 12. Oktober
10 - 17 Uhr

Ort: Bildungshaus
Schloss Krastowitz,
Gottscheerstraße 1
9020 Klagenfurt

Referent: Uni. Doz.Dr. Gerald Gatterer

Berührbar bleiben – von Nähe und Distanz am Sterbebett.

Der Grenzbereich von Leben und Tod ist in vielerlei Weise herausfordernd und komplex. Wir bewegen uns in einem Kontext, in dem das Professionelle und das Existenzielle ineinander verwoben sind. Wir sind Menschen, die anderen Menschen zur Seite stehen, wir werden berührt von diesen Situationen, manchmal mehr, als wir vielleicht wollen.

Um Voranmeldung wird gebeten.

Termin: Samstag, 7. Dezember
9 - 17 Uhr

Ort: Bildungshaus
Schloss Krastowitz,
Gottscheerstraße 1
9020 Klagenfurt

Referentin: Mag. Ingrid Marth